



Antonio Giovinazzi gewinnt vor Tom Blomqvist

Saisonrennen:	26 von 33
Strecke:	Nürburgring
Sieger:	Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)
Pole-Position:	Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin)
Wetter:	sonnig und kühl

Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin) freute sich auf dem 3,629 Kilometer langen Nürburgring über seinen zweiten Saisonsieg in der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Der Italiener profitierte dabei vom Ausfall des lange führenden Max Verstappen (Van Amersfoort Racing), der fünf Runden vor Schluss mit einem technischen Problem ausrollte. Der Brite Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin) und der Franzose Esteban Ocon (Prema Powerteam) komplettierten die Plätze auf dem Siegerpodest. In der Gesamtwertung der FIA Formel-3-Europameisterschaft hat Lotus-Formel-1-Junior Ocon seinen Vorsprung auf den zweitplatzierten Verstappen damit wieder ausgebaut. Er hat nun 92 Punkte mehr auf seinem Konto als Verstappen, der Anfang dieser Woche in das Red Bull Junior Team aufgenommen wurde.

Schon auf den ersten Metern konnte sich Max Verstappen von Startplatz zwei in Führung setzen, während der von der Pole-Position gestartete Tom Blomqvist auf den dritten Rang hinter Verstappen und Antonio Giovinazzi zurückfiel. Blomqvist musste in der Folge mit einem drängelnden Esteban Ocon um seinen dritten Rang kämpfen. Zeitgleich setzte Antonio Giovinazzi den an der Spitze liegenden Max Verstappen unter Druck. Sowohl Verstappen als auch Blomqvist konnten ihre Plätze zunächst erfolgreich verteidigen. Doch in Runde 20 rollte der 16-jährige Niederländer plötzlich aus, und der vier Jahre ältere Antonio Giovinazzi erbe die Spitze. Der Italiener feierte schließlich seinen zweiten Saisonsieg vor seinem Teamkollegen Tom Blomqvist und vor Esteban Ocon.

Als Vierter sah Antonio Fuoco (Prema Powerteam) die Zielflagge, gefolgt von Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport), Jordan King (Carlin), Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Edward Jones (Carlin). Auf Rang neun wurde Tatiana Calderón (Jo Zeller Racing) abgewinkt. Die einzige Frau im Feld der FIA Formel-3-Europameisterschaft konnte damit bereits zum fünften Mal in dieser Saison punkten. Nicholas Latifi (Prema Powerteam) beendete das 26. Saisonrennen als Zehnter.

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Evelyn Schostok
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB



Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin): „Mein Start war richtig gut, ich konnte Tom direkt überholen und lag dann hinter Max. Als er plötzlich ausrollte, konnte ich in Führung gehen. Für Max tut es mir zwar leid, aber so ist Racing nunmal. Ich denke aber, dass ich ohne sein Problem nicht an ihm vorbei gekommen wäre.“

Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin): „Einerseits freue ich mich über den zweiten Platz, denn er bringt viele Punkte. Andererseits ist es auch enttäuschend, denn ich bin von der Pole-Position ins Rennen gegangen und wollte natürlich gewinnen. Das Problem war mein Start, der war leider ziemlich daneben.“

Esteban Ocon (Prema Powerteam): „Ich war lange Vierter, habe aber ständig Druck auf Tom ausgeübt. Als Max dann ausschied, konnte ich den dritten Platz übernehmen. Wir haben mein Auto vor diesem Rennen noch einmal verbessern können, aber es ist noch lange nicht perfekt. Deswegen kann ich glaube ich zufrieden mit meiner Platzierung sein.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Evelyn Schostok
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB